



Sachbearbeitung BS- Bildung und Sport  
Datum 22.11.2011  
Geschäftszeichen BS/Se-Ehr  
Beschlussorgan Hauptausschuss Sitzung am 08.12.2011 TOP  
Behandlung öffentlich GD 446/11

---

Betreff: Deutsche Leichtathletikmeisterschaften 2013  
- Vergabe, derzeitiger Sachstand und weitere Planung

Anlagen: Quickreport Quoten Fernsehen Deutsche Leichtathletikmeisterschaften 2009

**Antrag:**

1. Der Austragung der Deutschen Leichtathletikmeisterschaften 2013 im Ulmer Donaustadion zuzustimmen.
2. Der finanziellen Beteiligung der Stadt Ulm in Höhe von 245.000 Euro und der vorgeschlagenen Finanzierung zuzustimmen.
3. Vom derzeitigen Sachstand Kenntnis zu nehmen und der weiteren Planung zuzustimmen.

Gerhard Semler

---

Genehmigt:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des
BM 1, BM 2, GM, OB, ZS/F	Gemeinderats:
_____	Eingang OB/G _____
_____	Versand an GR _____
_____	Niederschrift § _____
_____	Anlage Nr. _____

**Sachdarstellung:**

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	ja
Auswirkungen auf den Stellenplan:	nein

MITTELBEDARF			
INVESTITIONEN / FINANZPLANUNG (Mehrjahresbetrachtung)		ERGEBNISHAUSHALT 2013 (einmalig als Sonderfaktor)	
<b>PRC: Projekt / Investitionsauftrag:</b>			
Einzahlungen	€	Ordentliche Erträge	0 €
Auszahlungen	€	Ordentlicher Aufwand	245.000 €
		<i>davon Abschreibungen</i>	€
		Kalkulatorische Zinsen (netto)	€
Saldo aus Investitionstätigkeit	€	Nettoressourcenbedarf	245.000 €
MITTELBEREITSTELLUNG			
<u>1. Finanzhaushalt 2011</u>			
Auszahlungen (Bedarf):	€	<b>innerhalb</b> Fach-/Bereichsbudget bei PRC 4210-610 Kostenstelle bzw. Leistungsauftrag: L61042100203	245.000 €
Verfügbar:	€		
<b>Ggf. Mehrbedarf</b>	€	<b>fremdes Fach-/Bereichsbudget bei: PRC</b>	€
Deckung Mehrbedarf bei PRC			
PS-Projekt 7	€	Mittelbedarf aus <b>Allg. Finanzmitteln</b>	€
bzw. Investitionsauftrag 7	€		
<u>2. Finanzplanung 2012 ff</u>			
Auszahlungen (Bedarf):	€		
i.R. Finanzplanung veranschlagte Auszahlungen	€		
Mehrbedarf Auszahlungen über Finanzplanung hinaus	€		
Deckung erfolgt i.R. Fortschreibung Finanzplanung			

## 1. Allgemeines

Das Präsidium des Deutschen Leichtathletik-Verbandes beabsichtigt die Vergabe der Deutschen Leichtathletikmeisterschaften 2013 nach Ulm. Damit wurden, nach den Titelkämpfen in 2003, 2006 und 2009, die Meisterschaften zum vierten Mal nach Ulm vergeben. Die endgültige Beschlussfassung hierüber erfolgt bei der Präsidiumssitzung des Verbandes Ende Februar 2012. Gemeinsam mit dem internationalen Leichtathletikmeeting in 2005 und den Deutschen Jugendmeisterschaften in 2007 und 2010 hat sich Ulm damit zu einer herausragenden Leichtathletikstadt in Süddeutschland entwickelt. Dies liegt unter anderem daran, dass das Ulmer Donaustadion über die für solche Veranstaltungen notwendigen Wettkampfanlagen und eine Zuschauerkapazität im mittleren Segment verfügt.

Bei der letzten Deutschen Leichtathletikmeisterschaft 2009 in Ulm waren über die beiden Veranstaltungstage rund 1.300 Athleten am Start. Zudem konnten über die beiden Veranstaltungstage rund 20.000 Zuschauer im Stadion verzeichnet werden. Während der Veranstaltungstage waren in Ulm und näherer Umgebung die Hotels so gut wie ausgebucht.

Sehr gut war in 2009 auch wieder die Einschaltquote beim Fernsehen. Hier lag der Marktanteil bei rund 11 % und 3,73 Mio. Zuschauern. Eine detaillierte Übersicht hierzu liegt in der Anlage bei. Für 2013 ist von ähnlichen Zahlen auszugehen.

Den Meisterschaften 2013 ist besondere Bedeutung beizumessen, da diese die letzte Qualifikationsmöglichkeit für die Weltmeisterschaften in Moskau (10. bis 28. August 2013) darstellen.

## 2. Konditionen

Nach den ersten Vorgesprächen mit dem Deutschen Leichtathletik-Verband stellen sich die Konditionen für die Durchführung der Leichtathletikmeisterschaften 2013 ähnlich dar wie in den vergangenen Jahren.

Das bedeutet insbesondere, dass die Stadt Ulm ein konzessions- und werbefreies Stadion mit den entsprechenden veranstaltungs- und fernsehtauglichen Wettkampfanlagen und den dazugehörigen Sportgeräten zu stellen sowie nach derzeitigem Stand für folgendes Equipment aufzukommen hat:

- leichtathletiktaugliche Anzeigenvideoleinwand
- Bereitstellung eines VIP-Bereichs für die Ehrengäste
- Pressetribüne mit entsprechenden Anschlüssen und Überdachung sowie Pressezentrum mit technischer Ausstattung
- Beschallung Stadion und entsprechende Räumlichkeiten
- Funktions-, Vorbereitungs- und Nebenräume mit den entsprechenden Strom- und Datenanschlüssen

Nach den Erfahrungswerten der vergangenen Veranstaltungen belaufen sich die Kosten für die oben genannten Punkte auf rund **120.000 Euro**.

Zudem hat die Stadt Ulm einen Veranstaltungsbeitrag an den Deutschen Leichtathletik-Verband zu entrichten. Der Veranstaltungsbeitrag an den Verband beläuft sich, wie in den Vorjahren, auf **125.000 Euro**.

Aus den vorgenannten Zahlen ergibt sich ein Zuschussbedarf der Stadt Ulm für die Veranstaltung in Höhe von insgesamt **245.000 Euro**. Die Mittel werden als Sonderfaktor für 2013 bei L61042100203 (Sportveranstaltungen Donaustadion) beantragt werden.

Für die Nutzung des Ulmer Donaustadions für die Deutschen Leichtathletikmeisterschaften war vom Verband bisher immer eine **Miete in Höhe von 15.000 Euro** entrichtet worden. In den Vorgesprächen hat der Verband darum gebeten von der Erhebung einer Miete für das Donaustadion abzusehen und die Wettkampfstätte kostenfrei zur Verfügung zu stellen. Gründe dafür sind vor allem, dass der Kostenansatz für die gesamte Veranstaltung in den vergangenen Jahren gestiegen ist und dies Auswirkungen auf den Veranstaltungsetat hat. Insbesondere im Bereich der Technik (Weiten- und Zeitmessung, Datenverarbeitung, Vernetzung) sind durch aufwändigere Verfahren und den Einsatz von mehr Technik die Kosten gestiegen. Die Verwaltung schlägt vor, dem Antrag des Verbandes zu folgen und auf eine Miete zu verzichten, um so den Veranstaltungsetat insgesamt zu entlasten.

Über die Durchführung der Veranstaltung wird ein Veranstaltungsvertrag zwischen der Stadt Ulm und dem Deutschen Leichtathletik-Verband geschlossen.

### 3. Organisatorische Abwicklung

Zur Vorbereitung der Deutschen Leichtathletikmeisterschaften wird wieder ein entsprechendes Organisationskomitee unter Vorsitz des Deutschen Leichtathletik-Verbands eingerichtet werden. Neben Vertretern des Deutschen und des Württembergischen Leichtathletik-Verbandes, werden hier auch Vertreter des SSV Ulm 1846 e.V., als örtlichem Ausrichter, und der Stadt Ulm, Abteilung Bildung und Sport, vertreten sein.

Die organisatorische Federführung seitens der Stadt Ulm liegt bei der Abteilung Bildung und Sport.